

Oesterreich's Chronfolger und Gemahlin in Serajewo erschossen!

Der Attentäter ein serbischer Student, der die Mordthat aus Rache beging.

Zwei Mitglieder ihres Stabs durch Bombe verletzt.

Der Erzherzog und seine Gemahlin fielen dem Mordmörder zum Opfer als sie zum Spital fuhren, um die durch die Bombe Verletzten zu besuchen.

Serajewo, Bosnien, 29. Juni.—Die österreichische Chronfolgerin Erzherzogin Sophie und ihre Gemahlin, die Herzogin von Hohenberg, wurden gestern in den Straßen Serajewo's ermordet.

Die Anwesenheit der Gemahlin Erzherzogin Sophie anfanglich bei dem Bedenken, keine Mordgeheimnisse zu belichten, keine Mordgeheimnisse zu belichten, keine Mordgeheimnisse zu belichten.

Bei ihrer Rückkehr vom Rathaus sprang der serbische Student Gavrilo Princip auf das Auto des Erzherzogs zu und gab aus einem automatisch Revolver fünf Schüsse auf die Insassen des Autos ab.

Der Erzherzog hatte mehrere Augenblicke im Kopfe erhalten, während die tödlichen Geschosse seiner Gemahlin durch Hals und Unterleib gedrungen waren.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Erzherzog Franz Ferdinand von Oesterreich und Gemahlin die am Sonntag in Bosnien erschossen wurden.



Eines der neuesten Familienbilder des verunglückten österreichischen Thronfolger-Paars.



Der hochbetagte Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, der durch die Ermordung des österreichischen Thronfolgers von einer neuen schweren Prüfung heimgeführt wurde.

aufgeregte Menschenmenge auseinander zu treiben.

Erzherzog Franz Ferdinand's Lebenslauf.

Erzherzog Franz Ferdinand wurde als Sohn des Erzherzogs Karl Ludwig am 18. Dezember 1863 geboren und ist ein Neffe Kaiser Franz Joseph's.

Wiener, 29. Juni. Als die Nachricht dem hochbetagten Kaiser Franz Joseph so schmerzhaft wie möglich hinterbracht wurde, rief er wehmützig aus: „Schrecklich, schrecklich, nichts bleibt mir erspart!“

Zu diesem Anlasse bricht sich die Ansicht Bahn, daß der Erzherzog das Opfer einer wohlgeplanten serbischen Verschwörung geworden ist.

Londoner Ansichten.

London, 29. Juni.—Es ist mit Sicherheit anzunehmen, daß der gemordete Thronfolger auf die Lage in Europa von nachteiliger Einwirkung sein wird.

Aus allen Theilen der österreichisch-ungarischen Monarchie sind Weilselbedenken eingetroffen, auch von allen regierenden Häuptern Europa's.

Gegen die hier wohnenden prominenten Serben hat sich große Feindseligkeit kund gegeben.

Der Mörder entgeht Verurteilung. Princip und sein Mithäter, ein Buchdrucker Namens Gabrinovic, sind freigesprochen.

Gen. Villa auf dem Vormarsch!

Erwartet, Mitte nächsten Monats vor der Hauptstadt zu stehen.—Die Vermittlungsfrage.

Jacatecas, Mex., 29. Juni.—General Villa ist, unter Hinterlassung von nur einer kleinen Garnison zu Jacatecas, mit 17,000 Mann weiter vorgedrungen und will so bald, wie irgend möglich, auf Cuernavaca und die Hauptstadt Mexiko losgehen.

Rebellengeneral Venardes berichtet, daß er 2000 Guertillische irreguläre Soldaten einholte und sie schlug, und daß 200 derselben fielen, und 400 gefangen genommen wurden.

Die Friedensvermittlung. Niagara Falls, 29. Juni.—Falls General Carranza nicht bis nächsten Dienstag eine verbindliche Antwort abgibt, dann dessen Vertreter mit denjenigen Carranza's über die innere Lage Mexiko's zu verhandeln gedenken, werden die Friedensdelegaten in die Ferien gehen.

Washington, 29. Juni.—Viele Beamte hier zeigen sich jetzt dem Glauben zu, daß General Carranza nur Zeit gewinnen wolle.

Die hiesige Presse feindlich. St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

St. Petersburg, 29. Juni.—Die Kommentare der russischen Presse über die Ermordung des österreichischen Thronfolgers und dessen Gemahlin sind durchweg feindlich gegen Erzherzog-Franz Ferdinand.

Die Erde bebte.

Schreden aber kein Schaden in Sachsen.—Beim Kaiser in Kiel.—Düppelstürmer begrüßt.—100 Jahre bayrisch.—Verschiedenes.

Berlin, 29. Juni.—Wie aus Leipzig gemeldet, wurde gestern früh um 3 Uhr ein heftiger Erdbeben im ganzen Königreich Sachsen verspürt und verbreitete allgemeinen Schrecken.

Kaiser Wilhelm besuchte gestern Vormittag zu Kiel die Yacht „Fralen“ sowie die Yacht „Fronde“, welche dem Fürsten von Monaco gehört.

1500 ehemalige Krieger von Düppeln führten am Sonntag nach Sonderburg, Schleswig, im vergangenem Jahre gemeinschaftlich zu gedenken.

König Ludwig traf in der altberühmten Mainstadt Würzburg ein, welche derzeit die Jahrhundertfeier ihrer Zugehörigkeit zum Königreich Bayern begeht.

Auf Taglichentreden des deutschen Auswärtigen Amtes hin hat der Polizeipräsident von Berlin die Eröffnung des Spektakelstückes „Schreden der Fremdenlegion“ im Berliner Volkstheater verboten.

Bei Anhalten machte das Marine-Luftschiff zum ersten Male eine Nachtfahrt über die Nordsee, und dieselbe verlief erfolgreich.

Ein bedeutender Schritt hat der badische Landtag gethan. Aus Karlsruhe kommt die Nachricht, daß die zweite Kammer des Landtags einem Antrag der Budgetkommission beipflichtete, in welchem die Regierung angegangen wird, einen Betrag von 25,000 Mark zur Arbeitslosenversicherung zu leisten.

In dem badischen Dorf Dittighheim an der Tauber (im Kreise Mainbach), welches etwa 800 Einwohner hat, sind durch eine gewaltige Feuersbrunst 14 Wohnhäuser und 38 Scheunen zerstört worden, und der Schaden wird wohl in die Hunderttausende gehen.

Gleich Berlin, wird jetzt auch Leipzig ein großartiges Stadion erhalten, die dortige Stadterneuerung hat endgiltig darüber beschloffen.

Zu Düsseldorf wurden zwei gefährliche Kirchenräuber dingfest gemacht. Sie waren nachlässigerweise in die katholische Kirche zu Unterach gedungen und hatten vier Keusche und eine Nonntranz gestohlen.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Ocean-Dampfer auf Felsenriff!

Dampfer „California“ gestrandet.—Die Passagiere, 1016 an der Zahl, gerettet.

London, 29. Juni.—Der Anchor-Liniendampfer „California“, von New York nach Glasgow bestimmt, rannte bei Lorry Island, an der Nordküste Irlands, gegen, während eines dichten Nebels auf ein Felsenriff und stieß fest. Die 1016 Passagiere sowie die Besatzung wurden von dem Ocean-Dampfer „Cassandra“ und mehreren englischen Torpedobooten an Bord genommen und an's Land gebracht.

Große Oper für St. Louis. St. Louis, 29. Juni.—Der Plan der Erbauung einer Großen Oper geht immer mehr seiner Verwirklichung entgegen.

Der Venuespej erlegen. New Orleans, 29. Juni.—Ehas, Lumbens ist hier der Venuespej erlegen. Ein zweiter Fall dieser schrecklichen Krankheit wurde entdeckt.

Vom Zug überfahren. Der 73 Jahre alte Fred Conrad, 2908 Südliche 17. Straße wohnhaft, ist Sonntag Abend auf der Eisenbahn bei Florence von einem Zug der Northwestern Bahn angefahren und augenblicklich getödtet worden.

Frau überfallen und mißhandelt. Frä. Edna Waxter wurde Sonntag Nacht von einem unbekanntem Mann in der Nähe der Beaton Apartments von einem unbekanntem Mann überfallen und fürchterlich mißhandelt.

Kinderfest. Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.

In der St. Maria Magdalena-Kirche hielt gestern Vormittag Bischof Wisch von Lead, Süd-Dakota, die Predigt in deutscher Sprache, was für die Gemeinde eine angenehme Uebersetzung war.

Die Gemeinde der Deutschen Freien Evangelischen Gemeinde Pastor Sillbeaumer veranstaltete letzten Sonntag Abend in ihrer Kirche eine Kinderfeier, bei welchem die Sonntagsschüler Deklamationen vortrugen und reizende Lieder sangen.